



Jahresprogramm 2024

Vorwort des Landesmännerpfarrers

Liebe Mitmenschen!

„Höher als alle Vernunft (Phil 4,7) – Männer im Vertrauen“ lautet das Jahresthema der Männerarbeit für 2024. Vertrauen zu können, ist wichtig für unser seelisches Wohlbefinden und unsere Beziehungen, ob im persönlichen und privaten oder im beruflichen Bereich. Nicht zuletzt für Männer ist es wichtig, nicht nur auf die eigene Kraft und die eigenen Möglichkeiten zu vertrauen. Viele sind auf der Suche nach Verlässlichkeit in unsicheren Zeiten. Und was ist eigentlich mit Gottvertrauen?

Männern Räume und Orte geben, an denen ihr Vertrauen nicht enttäuscht wird, dafür sind wir da. Männer ins Gespräch mit anderen Männern

(und Menschen aller Geschlechter) zu bringen und ihnen Orientierung zu geben in Zeiten, in denen Vertrauen erodiert, dafür stehen wir ein. Unsere verschiedenen Angebote finden Sie in diesem Jahresprogramm. Darunter sind Wochenenden für Väter und Kinder, Seminare für männliche Erzieher, unsere Sommertagung, Wandertouren auf dem „Grünen Band“ und in den Bergen und eine sommerliche Kanutour in Schweden.

Fühlen Sie sich eingeladen, diese Vielfalt zu entdecken und nach dem für Sie passenden Angebot zu suchen.

Wir freuen uns auf vielfältige Begegnungen, spannende Themen und lebendigen Austausch im Jahr 2024.

Herzlich, Ihr / Euer

Martin Treichel
Pfarrer für Männerarbeit in der Evangelischen Kirche von Westfalen

Vater-Kind-Agentur

Vater-Kind-Wochenenden und Väterabende

Zunehmend mehr Väter wollen aktiv Erziehungsverantwortung übernehmen und suchen den Austausch mit anderen Vätern über ihre Vaterrolle. Die westfälische Männerarbeit möchte diese Entwicklung unterstützen und Vätern und Kindern, auch im Rahmen von Erlebniswochenenden, einen attraktiven Rahmen für abenteuerliche Begegnungen anbieten. Auf Grundlage der Familienbildung werden pro Jahr mehr als 80 Mehrtagesveranstaltungen und über 220 Abendveranstaltungen angeboten.

Alle Veranstaltungen werden in Kooperation mit Kindertageseinrichtungen, Familienzentren, Kirchengemeinden, Väterinitiativen und Grundschulen durchgeführt. Erfahrene Teams begleiten die Veranstaltungen vor Ort.



Angebote für männliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Die Arbeit in einem traditionell weiblich dominierten Arbeitsfeld stellt männliche Erzieher vor besondere Herausforderungen und wirft eine Vielzahl von Fragen auf. Vielfach fehlt es an Möglichkeiten, sich mit männlichen Kollegen über diese Themen auszutauschen. Die westfälische Männerarbeit hat sich gemeinsam mit der Diakonie RWL – Geschäftsfeld Tageseinrichtungen für Kinder – zum Ziel gesetzt, in diesem Arbeitsfeld tätige Männer mit spezifischen Angeboten zu unterstützen. Hierzu gehören u.a. eine regelmäßig stattfindende Regionalgruppe und eine jährliche Fachtagung für männliche Fachkräfte.

5. Juni, 10 Uhr – 6. Juni, 15 Uhr Erzieher, Pädagoge, Beziehungsgestalter – Reflexionen zur Rolle männlicher Fachkräfte in Kitas

Haus Villigst, Schwerte Erziehungskompetenzen stärken – eine Fortbildung zum Trainer von Vater-Kind-Angeboten

In sieben Modulen bieten die westfälische Männerarbeit und die EEB Nordrhein in Kooperation mit der Evangelischen Hochschule RWL in Bochum eine Qualifizierung für Männer an, die Vater-Kind-Angebote durchführen möchten. Neben Aspekten der Männer- und Väterforschung werden im Rahmen der Ausbildung auch familienbildnerische Methoden und erlebnispädagogische Inhalte vermittelt.

Damit Vater-Kind-Angebote einen festen Platz im Kontext von Familienzentren, Kindertageseinrichtungen und Kirchengemeinden bekommen, ist es notwendig, dass männliche Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Sie entwickeln in Kooperation mit der jeweiligen Einrichtung entsprechende Angebote. Die Ausbildung bietet sich auch für männliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen an.

Der nächste Durchgang startet am 18. Februar 2024.

Anmeldemöglichkeit und weitere Informationen zur modularen Ausbildung finden sich unter:
www.vaterkindagentur.de

Kontakt Jürgen Haas

Angebote für das Engagement in der Männerarbeit 2024

Die Basis der Männerarbeit der westfälischen Kirche sind zahlreiche Männergruppen in vielen Gemeinden. Mit Vortragsabenden, Diskussionsrunden und Männerfrühstücken gestalten die Engagierten vor Ort immer wieder neue Angebote. Folgende Weiterbildungsangebote werden den Ehrenamtlichen zur Verfügung gestellt:

10. Februar, 10 Uhr – 15 Uhr WIE SAGE ICH ES DEN MÄNNERN? ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR MÄNNERGRUPPEN

Damit Menschen etwas von unseren guten Angeboten, Exkursionen und Studienfahrten erfahren und die Männerarbeit kennenlernen können, bedarf es auch gezielter Öffentlichkeitsarbeit. Doch wie sprechen wir unsere Zielgruppe an? Welche Veranstaltung ist für wen attraktiv? Von A wie Anzeigen bis Generation Z.

8. Juni, 10 Uhr – 15 Uhr MAENNERARBEIT-WESTFALEN.DE – DIE EIGENE HOMEPAGE GESTALTEN

Interessierte schauen als Erstes ins Netz, um sich über Angebote zu informieren. Eine Möglichkeit für Männergruppen bietet hier der Internetauftritt der Männerarbeit. Ein Ort im Netz für Informationen und Berichte über die eigenen Angebote. Hierzu bieten wir diese Auftaktsschulung an.

15. Juni, 10 Uhr – 16. Juni, 14 Uhr SOMMERTAGUNG ZUM JAHRESTHEMA DER MÄNNERARBEIT

„Es ist dir gesagt, Mann, was gut ist (nach Mi 6,8) – Wofür stehst du?“
Bei dieser Tagung gibt es Gelegenheit, das Jahresthema theologisch zu reflektieren, in der Vielfalt seiner Dimensionen zu entdecken und Perspektiven für die Umsetzung in Kirchengemeinden, Männergruppen und Gottesdiensten zu gewinnen.

31. August, 10 Uhr – 1. September, 13 Uhr FORTBILDUNG FÜR GRUPPENLEITER

Das Seminar für Ehrenamtliche in der Männerarbeit und an der Arbeit mit Männern Interessierte, bietet die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Netzwerken. Es wird gemeinsam an den aktuellen Themen der Männerarbeit weitergedacht. Der Fokus liegt hierbei auf der Erwachsenenbildung, die durch viele Männergruppen in den Gemeinden geleistet wird.

21. September, 10 Uhr – 15 Uhr KEINE MÄNNERGRUPPE? DANN GRÜNDEN WIR EINE

In vielen Gemeinden fehlen Angebote für Männer. Doch welche Veranstaltungen wollen die Männer? Es gibt viele Möglichkeiten, Gruppenabende und Aktionen für Männer zu gestalten. Diese lernen wir anhand praktischer Beispiele kennen.

Alle Angebote in Haus Villigst, Schwerte
Kontakt Martin Treichel und Björn Rode

Nadeshda



Trotz der politischen Unruhen in und um Belarus herum – das deutsch-belarussische Partnerschaftsprojekt Nadeshda der Männerarbeit lebt weiter. Nach einer längeren Pause gibt es nun auch wieder ein Gemeinschaftsprojekt, das die Unterstützung der Freund*innen von Nadeshda in Deutschland benötigt: Nach dem inklusiven Kletterpark soll nun ein inklusiver Kinderspielplatz eingerichtet werden.

Für dieses Projekt haben wir folgendes Spendenkonto eingerichtet:

Sozialdienst evangelischer Männer e.V.
IBAN: DE80 3506 0190 2121 5130 16
Verwendungszweck: Inklusionsspielplatz

Kontakt Ralf Höffken

12. Januar, 16 Uhr — 14. Januar, 14 Uhr
Blick zurück – nach vorn
Genderseminar zum Jahresbeginn

Die besondere Atmosphäre des Stifts Börstel lädt dazu ein, sich neu inspirieren zu lassen und mit Abstand zum Alltag Fragen des Zusammenlebens der Geschlechter in Kirche und Gesellschaft zu erörtern. Das Seminar bietet Gelegenheit, neue Impulse aufzunehmen und die eigene Rolle als Frau, Mann, Mensch zu reflektieren. In der klösterlichen Umgebung ist Zeit für gemeinsame Gespräche, Stille, Yoga, Wandern und Gebet.

Stift Börstel, Berge
Kontakt Martin Treichel

22. März, 8 Uhr — 23. März, 18 Uhr
Ahrtal unter Wasser –
Eine Studienfahrt ins Ahrtal nach der Jahrhundertflut

Auch drei Jahre nach der Flut, kann man manchmal noch den Eindruck bekommen: „Es ist, als sei die Flut erst gestern gewesen“. Besonders dann, wenn Menschen ihre Geschichte erzählen und deutlich wird, wie anstrengend der Weg zurück ins Leben war und wie viel noch zu tun ist. Wir wollen genau hinschauen und mit Menschen ins Gespräch kommen.

Ahrweiler
Kontakt Marcel Temme

19. April, 16 Uhr — 21. April, 14 Uhr
Feuer und Eisen
Ein Messerschmiede-Seminar für Männer

Feuer und Eisen, Kraft und Geschicklichkeit und die Einsicht, dass es keinen Erfolg gibt ohne das Wahrnehmen der eigenen und der Grenzen der anderen, helfen uns, eine selbstgeschmiedete Messerklinge herzustellen. Es geht an diesem Wochenende um Selbsterfahrung, Austausch und Gespräche.

Schwerte
Kontakt Jörg Wetjen

16. April — 26. April
Luft holen – Meer atmen – Kraft tanken
Ein Seminar für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Das Seminar bietet an Demenz Erkrankten und ihren Angehörigen (bspw. Partner/in, Geschwister, Kind) die Möglichkeit, mit anderen Menschen Regeneration, Erholung und neue Perspektiven zu erfahren.

Weitere Informationen im ausführlichen Flyer können angefordert werden.

Haus am Weststrand, Norderney
Kontakt Martin Treichel und Marcel Temme



Gemeinsam unterwegs

Viele Männer (und Frauen) erleben Studienfahrten als gemeinschaftsförderndes Bildungserlebnis und gehen deshalb am liebsten gemeinsam auf Reisen. Zusammen mit Männergruppen vor Ort führen wir daher Studienfahrten „für jedermann“ durch. Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung und Durchführung einer Studienreise.

5. Juli — 14. Juli
Männer. Wildnis. Auszeit
Mit dem Kanu durch die Wälder Schwedens

Den Kopf frei bekommen, die Natur auf sich wirken lassen. Mit dem Kanu durch die schwedische Seenlandschaft paddeln und an keinem Ort ein zweites Mal schlafen. Wir werden mit 14 Männern paddeln, zelten und am Lagerfeuer unser Brot backen, Essen kochen und im Austausch sein. Wir wollen Genügsamkeit leben und uns mit dem Thema „Mental Load“ in unseren persönlichen Lebenskontexten beschäftigen. Was bindet uns und kostet Kraft, was inspiriert uns und führt zu einem gelungenen Leben? Es geht um Balance, Ausgewogenheit und Erfüllung.

Kontakt Jörg Wetjen

10. — 18. August
Von Horizonten, Durststrecken und Gipfelglück
Hüttenwanderung für Männer

Die diesjährige Hüttenrunde führt uns acht Tage lang durch das Rätikon im Westen Österreichs. Unterwegs erwartet uns die Vielfalt der alpinen Landschaften. Übernachtet wird in Berghütten. Gute körperliche Verfassung und Kondition für Touren von fünf bis zu acht Stunden Gehzeit mit Rucksack, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine entsprechende Ausrüstung sind ebenso Voraussetzung wie die Bereitschaft, sich als Teil einer Gruppe mit entsprechenden Regeln zu verstehen.

Kontakt Martin Treichel

6. September, 16 Uhr — 8. September, 14 Uhr
Mit Opa unterwegs
Was Großväter und Enkel voneinander lernen können

Großväter und ihre Enkelkinder machen bei einem erlebnisreichen Programm neue Erfahrungen im Umgang miteinander. Was können die Großväter gut, was die Enkelkinder? Wie lösen sie gemeinsam Aufgaben und was können sie voneinander lernen? Wie viel Zeit verbringen sie im Alltag miteinander und was ist ihnen bei diesem Miteinander wichtig?

Jugendbildungsstätte „Auf der Kluse“, Menden

Kontakt Jürgen Haas

27. September, 16 Uhr — 29. September, 14 Uhr
Queeres Wochenende für Menschen mit Kindern

Das Wochenende richtet sich an queere Menschen mit Kindern. Jede Familienkonstellation ist herzlich willkommen, egal wie viele Elternteile oder Kinder dazu gehören. Wir wollen gemeinsam spielen, basteln und den Teutoburger Wald erkunden. Das Wochenende soll ein Ort zum Auftanken und Vernetzen sein. Darum gibt es Kinderbetreuung für die Kleinen, um Raum zu geben für die Themen der Großen.

Friedrich-Blecher-Haus, Horn-Bad Meinberg

Kontakt Jörg Wetjen

28. September — 6. Oktober
Vom Todesstreifen zur Lebenslinie –
Pilgerwoche auf dem „Grünen Band“

Zum 34. Jahrestag der deutschen Einheit pilgern wir in einer Gruppe aus Frauen und Männern entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze einige Etappen des „Grünen Bandes“, das sich von der Ostsee bis an die tschechische Grenze erstreckt. Neben der Erfahrung des täglichen Gehens werden Gespräche und Diskussionen zum Stand der deutschen Einheit und zur Rolle der Kirchen im Mittelpunkt der Tage stehen.

Kontakt Martin Treichel

18. Oktober 16 Uhr — 20. Oktober, 14 Uhr
Männer-Bibliodrama

Mit den Methoden des Bibliodramas spüren wir der Dynamik einer biblischen Erzählung nach. Es wird gefragt, was Männer daran heute bewegt und wie neue Kraftquellen und Perspektiven eröffnet werden können. Es wird erfahrungsbezogen in einer Gruppe von bis zu zwölf Männern gearbeitet. Neugierde und die eigene Offenheit tragen diesen Prozess.

Haus Villigst, Schwerte
Kontakt Martin Treichel

22. November, 16 Uhr — 24. November, 14 Uhr
Ein Mann, ein ...
Ein Männerseminar über das Leben und den Tod



Ein Wochenende unter Männern, um über das Sterben ins Gespräch zu kommen – und über das Leben davor. Im Mittelpunkt stehen diesmal neue Beisetzungsformen und die Frage, ob Männer „anders“ trauern. Wir wollen bei diesem Seminar an den Tod denken und Neues über das Leben erfahren.

Hotel zum Guten Hirten, Münster
Kontakt Martin Treichel und Marcel Temme

Das Team

Referenten



Martin Treichel 02304.755-370
 martin.treichel@kircheundgesellschaft.de
 Landesmännerpfarrer und Fachbereichsleiter, Referent für Erwachsenenbildung



Jürgen Haas 02304.755-375
 juergen.haas@kircheundgesellschaft.de
 Männerarbeit in Südwestfalen, Koordinator im Bereich Vater-Kind und Kirche und Justiz, Referent für Familienbildung



Ralf Höffken 02304.755-374
 ralf.hoeffken@kircheundgesellschaft.de
 Männerarbeit im Ruhrgebiet, Referent für das Projekt „Nadeshda“ und im Bereich Vater-Kind, Referent für Familienbildung



Björn Rode 02304.755-378
 bjoern.rode@kircheundgesellschaft.de
 Männerarbeit im Bezirk Hellweg, Referent für Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement, Referent für Erwachsenenbildung



Marcel Temme 02304.755-381
 marcel.temme@kircheundgesellschaft.de
 Männerarbeit im Münsterland, Referent für Demografie und im Bereich Vater-Kind, Referent für Erwachsenenbildung



Jörg Wetjen 02304.755-336
 joerg.wetjen@kircheundgesellschaft.de
 Männerarbeit in Ostwestfalen und im Bereich Vater-Kind, Referent für Familienbildung

Verwaltungsmitarbeiterinnen



Kathrin van Meegen 02304.755-308
 meegen@kircheundgesellschaft.de



Anke Engelmann 02304.755-230
 mann@kircheundgesellschaft.de



Andrea Winsel 02304.755-373
 sel@kircheundgesellschaft.de



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes und des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..



Kontakt

Institut für Kirche und Gesellschaft
 Fachbereich III
 Iserlohner Str. 25
 58239 Schwerte

www.kircheundgesellschaft.de
 www.maennerarbeit-westfalen.de
 www.vaterkindagentur.de

Die Männerarbeit ist bei facebook.

Impressum

Bilder:
 micah (www.unsplash.com),
 Marc Majam (www.pexels.com),
 Jenko Atama (www.fotolia.com),
 Martin Treichel, Jörg Wetjen,

Verantwortlich: Martin Treichel,
 Landesmännerpfarrer der EKvW

Klimaneutral gedruckt auf
 100% Recyclingpapier

November 2023